Europäische Pellets-konferenz 2019

27. – 28. Februar 2019 Wels/Österreich

Die weltweit größte jährliche Pelletsveranstaltung!







Europäische Pelletskonferenz 2019

Programm-Überblick



Plenum-Sessions und Workshops

Präsentationen über Technologien, Strategien, Märkte, Innovationen, Finanzierung und Praxisbeispiele



Panorama der Pelletsinnovationen

Präsentation von Innovationen bei Brennstoffen, Verbrennung, Geschäfts- und Betreibermodellen und Normen



Neuigkeiten von den weltweiten Pelletsmärkten

Trends und Prognosen für europäische und weltweite Märkte von ExpertInnen aus aller Welt



Fachexkursion Pellets & Hackschnitzel

Eine Ganztagestour mit Fachbesuchen rund um Brennstoffe, Kessel und Vorzeigeanlagen. Praktische Erfahrungen von Technologielieferanten und Anlagenbetreibern direkt vor Ort.



Young Biomass Researchers Conference

Eine Konferenz zur Präsentation von Arbeiten junger BiomasseforscherInnen; Best Young Biomass Researcher Award



Posterpräsentation

Möglichkeit zur Präsentation erfolgreicher Biomasseprojekte und -produkte sowie Ergebnisse von EU-Projekten vor einem internationalen Fachpublikum



Energiesparmesse - DIE "Pelletsmesse"

Die führende Messe für erneuerbare Energie und Energieeffizienz mit 100.000 BesucherInnen und mehr als 100 Austellern aus der Pelletsbranche

Treffen, Lernen, Anschauen, Genießen!

Timetable		Dienstag 26. Februar	Mittwoch 27. Februar	Donnerstag 28. Februar	Freitag 1. März
	Fachexkursion Pellets & Hackschnitzel				
	Europäische Pelletskonferenz				
	Europäische Energieeffizienz Konferenz				
	Energieeffizienz Strategie Konferenz				
	Industrie Energieeffizienz Konferenz				
P	Innovationsworkshops Energie und Gebäude				
	Young Energy Efficiency Researchers Conference				
	Young Biomass Researchers Conference				
3,5	Konferenz Smarte E-Mobilität				
	Fachexkursion Energieeffizienz				
	Energiesparmesse				
2	Poster- Präsentation				

WAS ist die Europäische Pelletskonferenz?

Mit über 450 TeilnehmerInnen jedes Jahr ist die Pelletskonferenz die größte jährliche Pelletsveranstaltung weltweit. Der Treffpunkt der internationalen Pelletsbranche bietet ideale Gelegenheiten, sich über topaktuelle Trends zu informieren. In nur 2,5 Tagen bietet die Tagung:

- Sessions and Workshops mit neuesten Informationen zu Pelletsmärkten, Technologien,
 Produkten, Strategien und Geschäftsmodellen
- eine ganztägige Fachexkursion mit erfolgreichen Anlagen und Projekten
- eine Fachmesse mit über 100 Austellern aus dem Pelletsbereich

WARUM Pellets?

Energieeffizienz und erneuerbare Energie stehen im Zentrum der europäischen Energiewende. Ohne Biomasse keine Energiewende! Pellets können als sauberer, CO₂-neutraler und nutzerfreundlicher Brennstoff mit weltweit wachsenden Marktanteilen dabei eine wichtige Rolle spielen.

WER nimmt teil?

- Alle Unternehmen entlang der Biomasse-Wertschöpfungskette: Forstwirtschaft, Brennstoffhersteller, Logistik, Anlagenhersteller, Energieunternehmen, gewerbliche und industrielle Pelletsnutzer, Dienstleister, Banken etc.
- BioenergieforscherInnen
- Der öffentliche Sektor, z.B. EU Institutionen, EntscheidungsträgerInnen auf nationaler, regionaler und lokaler Fbene

WANN findet der Event statt?

27. - 28. Februar 2019

WO findet der Event statt?

In Wels / Österreich. Das Bundesland Oberösterreich ist der ideale Standort für diese Konferenz: Über 25 % aller in der EU verkauften automatischen Biomassekessel werden von oberösterreichischen Unternehmen hergestellt. Heizen mit Pellets ist hier zum Standard geworden.

WIE nehme ich teil?

Merken Sie sich den Termin vor und melden Sie sich noch heute auf www.wsed.at/dt an! Buchen Sie Ihr Hotel, planen Sie Ihre Reise und besuchen Sie uns auf der Europäischen Pelletskonferenz in Wels!

SO profitieren Sie

In nur 2,5 Tagen bieten wir ein umfassendes Paket:

- aktuelle Informationen zu Märkten, Strategien, Produkten, Technologien, Finanzierung, Geschäftsmodellen, Forschung und Projektbeispielen
- Praxisberichte aus erster Hand bei Fachexkursionen direkt vor Ort
- Fachmesse mit über 100 Ausstellern aus der Pelletsbranche
- neue Geschäftspartnerschaften
- wertvolle Gelegenheiten für Networking
- österreichische Gastfreundschaft!



Europäische Pelletskonferenz 2019

27. - 28. Februar 2019

27. Februar | 09.00

What's next for pellets?

Mit dem Clean Energy Package tritt Europa in eine neue Ära der Energiewende: Der neue Rechtsrahmen verändert Europas Energiemärkte. Wir zeigen, was das für die Pellets-Branche bedeutet und wo wir derzeit stehen.

- Eröffnung & Begrüßung
 Dr. Gerhard Dell, OÖ Energiesparverband, Österreich
- Das "Clean Energy Package" Was ist neu für Bioenergie?
 Mag. Robert Kaukewitsch, Europäische Kommission, GD Energie
- Pellets in Europa Markt-Update
 Gilles Gauthier, MSc, Bioenergy Europe / European
 Pellet Council
- Nachhaltige Bioenergie rund um den Globus
 Dr. Maria Michela Morese, United Nations (FAO) / Global Bioenergy Partnership
- Andere Erneuerbare und Energieeffizienz:
 Pellets-Partner oder -Konkurrenten?
 Dr. Lukas Kranzl, Technische Universität Wien, Österreich



27. Februar | 11.00

Leadership panel: Die Rolle der Pellets in der Energiewende stärken

Ohne Biomasse keine Energiewende! Wie wir gemeinsam die Rolle der Pellets in diesem weltweiten Transformationsprozess stärken können, diskutieren Entscheider aus verschiedenen Bereichen der Pelletswertschöpfungskette.

- DI (FH) Stefan Ortner ÖkoFEN, Österreich
- Dipl.-Ing. Marco Palazzetti Gruppo Palazzetti, Italien
- Johan Granath, MBA
 Ekman & Co, Schweden
- Dipl.-Phys. Helmut Schellinger Schellinger KG, Deutschland
- Adam Sherman, BA
 Biomass Energy Resource Center, USA
- Dr. Volker Lenz
 DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum
- Gilles Gauthier, MSc
 Bioenergy Europe / European Pellet Council
- Mag. Christiane Egger
 OÖ Energiesparverband, Österreich

Moderator:

Gordon Murray, BSc, Wood Pellet Association Canada

Mittagspause



27. Februar | 14.30

Panorama der Pelletsinnovationen

Die Energiewende bietet vielfältige Chancen für neue Lösungen, Produkte und Dienstleistungen - auch im Pelletsbereich. In welche Richtung es gehen kann, zeigen die vielfältigen Beispiele dieser Session

Pellets-Innovationen aus Oberösterreich:
 Projekte weltweit

Mag. Werner Emhofer, Fröling, Österreich Ing. Gottfried Baumann-Leitner, Windhager, Österreich

- Eine erfolgreiche Pelletsrohstoff-Strategie Shawn Bells, BSc, Operations for Pacific BioEnergy, Kanada
- Mobilisierung von Holz für Bioenergie
 Richard Sikkema, MSc, Wageningen University &
 Research Centre, Niederlande
- Erbsenstärke als Zusatzstoff bei der Pelletsherstellung Ao. Prof. Magnus Ståhl, Karlstad University, Schweden
- Gemeinsame Herstellung von Ethanol (Second Generation) und Lignin-Pellets
 Xavier Duret, Résolve Énergie, Kanada
- Sicherung der Pelletsqualität bei der pneumatischen Auslieferung
 Julian Jägers, MSc, Ruhr-Universität Bochum, Deutschland
- Die neue Sicherheits- und Lagerbau-Norm
 Dipl.Fw. Hans Martin Behr, Deutsches Pelletinstitut
- Mini-KWK mit wirbelschichtgefeuerten Stirlingmotor Tanja Schneider, MSc, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Deutschland
- Silometric ein Sensorsystem für Pelletsilos Alexandre Llusera Paredes, MC Systems, Spanien
- Mobile Pelletheizungen
 Ivo Bucher, Pellet-Mobil, Schweiz
- Die "Pelletfackel"
 Tobias Mücke, Mücke Ambiente, Deutschland
- Bioflex: Verbrennung von schwierigen
 Biomasse-Brennstoffen
 Prof. Dr. Ingwald Obernberger, BIOS Bioenergiesysteme, Österreich
- Refawood: Aschereduktion in der Altholzverbrennung

Dr. Sara Janhäll, RISE, Sweden

19.00 Abendveranstaltung

28. Februar | 09.30

What's new on European and global pellet markets (nur in Englisch)

- Opening
 - Gordon Murray, on behalf of the European Pellet
- Baltic countries: update from the North
 Didzis Palejs, Latvian Biomass Association /
 Bioenergy Europe
- Canada: "Vision Biomasse Québec"
 John W. Arsenault, Québec Wood Export Bureau / Wood Pellet Association of Canada
- UK: insights into the future pellet market
 Neil Harrison, reheat/Wood Heat Association, UK
- Spain: increasing opportunities
 Pablo Rodero, AVEBIOM, Spain
- China: pellet production and consumption
 Dou Kejun, China National Renewable Energy
 Center
- Germany: consumer satisfaction from 20 years of pellet use Martin Bentele, DEPV, Germany
- Switzerland: new pellet projects
 Martina Caminada, proPellets.ch, Switzerland
- Austria: update on the pellet market Christian Rakos, proPellets Austria
- Italy: the world's largest residential pellet user Matteo Favero, AIEL, Italy
- Turkey: a market for pellets?
 Tanay Sidki Uyar, World Bioenergy Association, Turkey
- India: pellets from different raw materials
 Tanmay Kotasthane, Trimurti Womens College of Science, India

Chairperson:

Gordon Murray, Wood Pellet Association of Canada

12.30 Ende der Session

Ty .

28. Februar | 09.30

Solutions for the combustion of challenging biomass fuels (nur in Englisch)

- Introduction to the ERA-NET project "BIOFLEX" Ingwald Obernberger, BIOS Bioenergiesysteme, Austria
- Fuel design concepts to reduce ash related problems and emissions
 Experiences from single pellet combustion tests
 Christoffer Boman, Umeå University, Sweden
- Combustion tests with kaolin additivated fuels in residential boilers
 Robert Mack, Technology and Support Centre (TFZ), Germany
- Modeling fixed-bed pellet combustion of fuels of varying ash contents
 Henrik Ström, Chalmers University of Technology, Sweden
- Use of non-wood pellets in adapted small-scale boilers
 Thomas Brunner, BIOS Bioenergiesysteme, Austria
- Burner design for difficult pulverised biomass fuels
 Pawel Bocian, Institute of Power Engineering, Poland
- Guidelines for fuel design
 Christoffer Boman, Umeå University, Sweden
- Guidelines for advanced furnace/boiler design Thomas Brunner, BIOS Bioenergiesysteme, Austria
- Discussion, conclusions and outlook
 Ingwald Obernberger, BIOS Bioenergiesysteme,
 Austria

This session is organised as part of the ERA-NET Bioenergy project "BIOFLEX" in cooperation with BIOS: www.bioflex-eranet.eu

12.30 Ende der Session

28. Februar | 09.30

Ash reduction in waste wood combustion (nur in Englisch)

- REFAWOOD project overview
 Susanne Paulrud. RISE Research Institute of Sweden
- Elemental approaches to additives: mechanisms and dosage
 Nils Skoglund, Umeå University, Sweden
- Impact of additives in small-scale combustion of pelletised low quality wood
 Thomas Zeng, Deutsches Biomasseforschungszentrum

Thomas Zeng, Deutsches Biomasseforschungszentrum (DBFZ), Germany

Reducing downtime with additives in large-scale biomass combustion

Peter Sommersacher, BIOENERGY 2020+, Austria

- The effect of additives on boiler corrosion
 Martin de Jong, Dekra Solutions, The Netherlands
- Forest residues and additives in a medium scale
 CHP-plant legal framework
 Magdalena Sajdak/Wojciech Cichy,
 Institute, Poland
- Waste wood combustion: environmental consequences of using low-cost additives

Blanca Corona, Utrecht University, The Netherlands

Economic consequences of low cost additives
 Alwin Hoogendoorn, Avans University of Applied Sciences,
 The Netherlands

Chairperson:

Sara Janhäll, RISE Research Institute of Sweden

This session is organised as part of the ERA-NET Bioenergy project "REFAWOOD": http://refawood.com

12.30 Ende der Session



28. Februar | 14.00

Young Biomass Researchers Conference (nur in Englisch)

- Opening and welcome
 Gerhard Dell / Christiane Egger,
 OÖ Energiesparverband
- Characterisation of wheat straw combustion Anna Strandberg, Umea University, Sweden
- Utilising algae waste for biosynthetic petroleum in Indonesia Rifai Mardanie Bajuri / Melinda Dwi Lestari / Mochamad Fatchur, Indonesia Defense University
- The impact of lignin precipitation on its properties and use as an adhesive Anton Lisý / Petra Strižincová / Zuzana Burčová / František Kreps, Slovak University of Technology Bratislava
- One-pot fractionation of shrimp shells with deep eutectic solvents Bojana Bradić, National Institute of Chemistry, Slovenia
- Waste heat recovery from a micro gas turbine: thermodynamic analysis
 Adriana Santamaria Padilla, Universidad Autónoma Metropolitana Iztapalapa, Mexico
- Biomethanation of tannery sludge: optimisation and evaluation of kinetics Ashton Mpofu, Cape Peninsula University of Technology, South Africa
- Recovery of valuable by-products from alkaline pulping Hemanathan Kumar Kumar, University of Jyväskylä, Finland
- Correlation between particulate matter and O₂ in a wood pellet stove Luigi Polonini, Università degli Studi di Brescia, Italy
- Recovering biofuel resources from oilseed sewage sludge Wighens Ngoie, Cape Peninsula University of Technology, South Africa
- Biomass valorisation through waste to chemical conversion Alessia Borgogna, University of Rome La Sapienza, Italy

- Life cycle GHG and energy analyses of bio-coal production from various feedstocks
 Maryam Akbari, University of Alberta, Canada
- Power grid balancing by biomass CHP in the Ukraine
 Oleksii Epik / Vitalii Zubenko, Institute of
 Engineering Thermophysics of NASU / Scientific
 Engineering Centre Biomass, Ukraine
- Techno-economic assessment of an advanced biomass processing depot Pierre-Olivier Lemire, Université du Québec à Trois-Rivières, Canada
- Spruce needles extractives as protection against microbial attack Petra Strižincová / Anton Lisý / Zuzana Burčová / František Kreps, Slovak University of Technology Bratislava
- Processing groundnut biomass to high-value energy Sai Praneeth Thota, Sri Sathya Sai Institute for Higher Learning, India
- Comparison of instrumental methods for biomass fuels analysis Josef Farták, University of Chemistry and Technology Prague, Czech Republic
- Mathematical optimisation of an integrated biogas and wastewater treatment system for palm oil mill effluent Steve Z.Y. Foong, The University of Nottingham, Malaysia
- Biomass-biogas hybrid energy systems for remote area agricultural applications
 Sonali Goel, Siksha 'O' Anusandhan, India
- Real-life emissions of domestic wood heating appliances Rita Sturmlechner, Bioenergy 2020+, Austria
- Evaluation of various types of biomass for electricity generation in high altitudes
 Ashma Subedi, Kathmandu University, Nepal
- The charcoal and wood biomass dilemma in Uganda: what can be done differently? Dastan Bamwesigye, Mendel University Brno, Czech Republic

Chairperson:

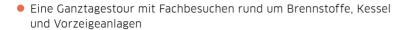
Walter Haslinger, Bioenergy 2020+, Austria

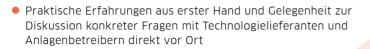
19.00 Abendprogramm



26. Februar | 08.30

Fachexkursion Pellets & Hackschnitzel





• Erfahren Sie mehr über die gesamte Pelletswertschöpfungskette!

Bustour von 8.30 - 19.00 Uhr



27. Februar - 3. März



Energiesparmesse

Eine führende Messe rund um nachhaltige Energie

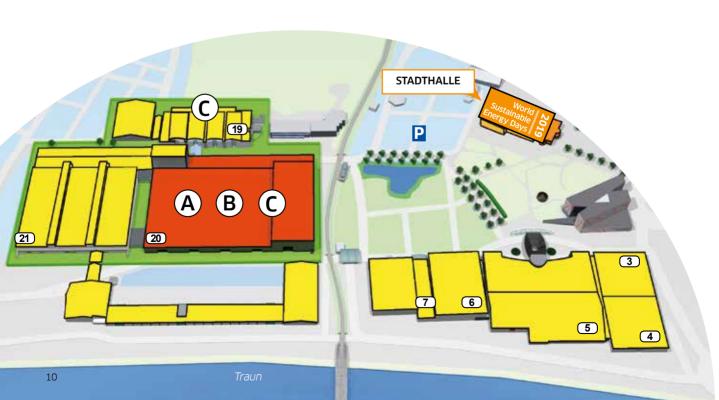
- 1.600 Aussteller
- 100.000 BesucherInnen, davon 30.000 FachbesucherInnen
- über 100 Aussteller aus dem Pelletsbereich, mit einem Fokus auf Kessel, Öfen und Brennstoffe
- österreichische Kesselhersteller präsentieren dort erstmals ihre Produktneuheiten

Organisatorische Informationen

- Mittwoch, 27. Februar bis Sonntag, 3. März, Öffnungszeiten: 9.00-18.00 Uhr
- TeilnehmerInnen der WSED verwenden zum kostenlosen Eintritt während der Konferenz ihr WSED-Namensschild

Messe-Highlights

- Stand des OÖ Energiesparverbandes mit umfassendem Informationsangebot für Haushalte, Unternehmen und Gemeinden
- B Biomassekessel und -öfen: Halle 20
- © PV, Solarthermie, Wärmepumpen: Hallen 19-20



Oberösterreich - führend bei der Energiewende

Oberösterreich, eines der neun österreichischen Bundesländer, ist bei der Energiewende führend: 31 % der Primärenergie wird aus erneuerbarer Energie erzeugt, die Hälfte davon kommt aus nachhaltiger und sauberer Biomassenutzung. Der strategische Ansatz des Landes hat auch das Wachstum von dynamischen Energietechnologie-Unternehmen unterstützt, die heute weltweit erfolgreich sind.

Der Konferenzveranstalter OÖ Energiesparverband

Der OÖ Energiesparverband (ESV) ist eine Einrichtung des Landes und die regionale Energieagentur Oberösterreichs. Er ist Akteur der Energiewende und bietet ein umfassendes Dienstleistungsangebot für private Haushalte, Unternehmen und Gemeinden. Er unterstützt Energietechnologie-Unternehmen im Rahmen des Cleantech-Clusters.

Die TeilnehmerInnen - die gesamte Pellets-Branche!

- Jedes Jahr kommen mehr als 450 Expertinnen aus über 50 Ländern nach Wels: alle Unternehmen entlang der Biomasse-Wertschöpfungskette: Forstwirtschaft, Brennstoffhersteller, Logistik, Anlagenhersteller, Energieunternehmen, gewerbliche und industrielle Pelletsnutzer, Dienstleister, Banken etc.
- BioenergieforscherInnen
- der öffentlichen Sektor, z.B. EU Institutionen, EntscheidungsträgerInnen auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene

Organisatorische Informationen

Konferenzbeiträge

In allen Konferenzbeiträgen sind der Eintritt zur Energiesparmesse und die Konferenzunterlagen inkludiert.

- 310 € für die Pelletskonferenz und die Fachexkursion (26. 28. Februar)
- 215 € für die Pelletskonferenz (27. 28. Februar)
- 350 € für alle WSED Konferenzen (27. Februar 1. März)
- 430 € für alle WSED Konferenzen und die Fachexkursionen (26. Februar 1. März)
- Tagungsbeiträge für Studierende unter: www.wsed.at/dt Alle Beiträge zzgl. 10 % MWSt

Konferenzadresse

Stadthalle Wels, Pollheimerstraße 1, 4600 Wels, Österreich

Konferenzsprachen

Simultanübersetzung Deutsch und Englisch



Europäische Pelletskonferenz 2019

27. - 28. Februar 2019 Wels/Österreich





Organisation und Tagungsbüro

OÖ Energiesparverband Landstraße 45, 4020 Linz, Österreich Tel. +43/732/7720-14386 office@esv.or.at, www.esv.or.at, www.wsed.at/dt

Anmeldung

Online unter www.wsed.at/dt

Wie kommen Sie nach Wels?

- Bahn: direkt von Wien & Flughafen Wien, Linz, Salzburg, München, etc.
- PKW: Autobahnen A1 & A25
- Flugzeug: Flughäfen Linz (17 km von Wels), Wien (222 km), Salzburg (110 km), München (247 km)

























































